

Presse-Information
2. August 2021

Oper für alle begeistert Münchner Publikum seit 25 Jahren.

Die Bayerische Staatsoper und BMW ermöglichen rund 120.000 Zuschauern Konzerte und Oper im Nationaltheater, unter freiem Himmel sowie im Livestream.

München. Nachdem das traditionsreiche Format von BMW und der Bayerischen Staatsoper im vergangenen Jahr aufgrund der Pandemie pausierte, feierten die langjährigen Partner am Wochenende den erfolgreichen Höhepunkt von **Oper für alle 2021**. Nach dem Festspielkonzert AIDA unter der musikalischen Leitung von Zubin Mehta am 17. Juli folgten am vergangenen Freitag die Open-Air Übertragung des Konzerts „Der wendende Punkt“ sowie Wagners „Tristan und Isolde“ am Samstag. Oper für alle 2021 sehnlich erwartend, sorgte das Münchner Publikum dafür, dass die in diesem Jahr auf 1.500 limitierten Tickets für den bestuhlten Marstallplatz nach rund 30 Minuten bereits ausverkauft waren. Der Eintritt ist dank BMW immer kostenfrei.

Oper für alle 2021

Während der Münchner Opernfestspiele laden BMW und die Bayerische Staatsoper gemeinsam seit 25 Jahren zu Oper für alle ein. Das Programm umfasste in diesem Jahr erstmals drei Veranstaltungen, zu denen je 1.500 Zuschauerinnen und Zuschauer auf dem bestuhlten Marstallplatz zugelassen wurden. Die Tickets für die Veranstaltungen waren nach einer halben Stunde bereits vergriffen.

Am 17. Juli startete Oper für alle 2021 mit dem **Festspielkonzert AIDA** unter der musikalischen Leitung von Zubin Mehta und mit Judit Kutasi als Amneris, Krassimira Stoyanova als Aida, Fabio Sartori als Radamès sowie dem Chor der Bayerischen Staatsoper. Aufgrund des schlechten Wetters fand das Konzert nicht wie geplant Open-Air auf dem Marstallplatz statt, sondern wurde ins Nationaltheater verlegt.

Am Freitag, den 30. Juli folgte der zweite Teil: Das **Festspiel-Sonderkonzert „Der wendende Punkt“** – ein letzter Abend über Ende und Anfang mit allen wichtigen Sängerinnen und Sängern der letzten 13 Jahre der Intendanz von Nikolaus Bachler und u.a. Kirill Petrenko am Pult des Bayerischen Staatsorchesters.

Am Samstag, den 31. Juli fand Oper für alle ihren Abschluss mit der **Live-Übertragung von Richard Wagners Oper „Tristan und Isolde“**. Unter der musikalischen Leitung von Kirill Petrenko waren Jonas Kaufmann als Tristan, Anja Harteros als Isolde, Mika Kares als König Marke und Okka von der Damerau in der Rolle der Brangäne zu sehen. Zu Gast im Nationaltheater waren u.a. Schauspieler Udo Wachtveitl, Senta Berger und Katja Eichinger.

„Der wendende Punkt“ und „Tristan und Isolde“ wurden live auf den Marstallplatz übertragen und auf **STAATSOOPER.TV** gestreamt. Aufgrund der pandemiebedingten Auflagen konnten an den drei Abenden nur etwa 4.000 Personen vor Ort sein. Mit den beiden Streams verbuchte Oper für alle 2021 insgesamt rund 120.000 Zuschauer aus aller Welt.

Ilka Horstmeier, Mitglied des Vorstands der BMW AG, Personal- und Sozialwesen, Arbeitsdirektorin: „Nach einem Jahr coronabedingter Pause ist es mir eine besondere Freude wieder auf fantastische Abende der klassischen Musik blicken zu dürfen. Seit nunmehr 25 Jahren ermöglichen die Bayerische Staatsoper und



BMW Klassikfans mit Oper für alle den musikalischen Genuss in ganz besonderer Atmosphäre zu erleben. Wir sind froh über die langjährige Partnerschaft mit der Bayerischen Staatsoper und freuen uns sehr auf die gemeinsame Zukunft als Global Partner.“

BMW und die Bayerische Staatsoper

Im Jubiläumsjahr des 50-jährigen Kulturengagements der BMW Group feiert auch die Partnerschaft des Münchener Automobilherstellers mit der Bayerischen Staatsoper Jubiläum: Seit 25 Jahren verbindet beide eine enge Zusammenarbeit. Seit 1997 ermöglichen sie die jährliche Live-Übertragung einer Oper sowie das Open-Air-Konzert mit dem Bayerischen Staatsorchester. Durch die Verlagerung der Veranstaltungen ins Freie wird die Hemmschwelle vor der Hochkultur genommen und Oper sowie klassische Musik einem neuen Publikum eröffnet. Dank BMW ist der Eintritt dabei immer kostenfrei.

Als Global Partner ist BMW größter und bedeutendster Partner der Bayerischen Staatsoper. Ab der Spielzeit 2021/2022 wird man im Rahmen der globalen Partnerschaft und mit Serge Dorny als designiertem Intendanten sowie Vladimir Jurowski als designiertem Generalmusikdirektor neben bewährten gemeinsamen Formaten wie Oper für alle vor allem im Digitalbereich miteinander ein breiteres Publikum für das international renommierte Opernhaus erschließen. Die BMW Group setzt damit gerade in den herausfordernden Zeiten der Pandemie ein wichtiges Zeichen als Corporate Citizen und leistet einen Beitrag zu sozialer Verantwortung.

Seit 50 Jahren engagiert sich die BMW Group in aller Welt und nimmt gesellschaftliche Verantwortung auch im Bereich der Kultur wahr. Mit über 100 langfristigen Initiativen in der modernen und zeitgenössischen Kunst, in der klassischen Musik, im Jazz und im Sound sowie in Architektur und Design ist die Kulturförderung fest etabliert. Im Musikbereich ist das Engagement ebenso vielseitig wie nachhaltig und reicht von Kammerkonzerten zeitgenössischer Musik über groß angelegte Programme für kulturelle Bildung und Musikvermittlung bis hin zu Open-Air-Konzerten mit renommierten Opernhäusern und Orchestern. Oper für alle ist Teil einer Reihe von Open-Air-Konzerten, die die BMW Group auch in Berlin, London und Moskau ausrichtet und so Hundertausenden ermöglicht, erstklassige Musikprogramme in entspannter Atmosphäre zu genießen.

Weitere Informationen finden Sie unter: www.staatsoper.de und www.staatsoper.de/festspiele/operfueralle/operfueralle

Hinweis: Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer von Oper für alle 2021 wurden negativ getestet, sind vollständig geimpft oder genesen.

Bitte wenden Sie sich bei Rückfragen an:

Nicole Stempinsky
BMW Group Konzernkommunikation und Politik
Telefon: +49 151 174 177 25
E-Mail: Nicole.Stempinsky@bmw.de

www.press.bmwgroup.com
E-Mail: presse@bmwgroup.com

Datum 2. August 2021
Thema Oper für alle begeistert Münchener Publikum seit 25 Jahren.
Seite 3

50 Jahre BMW Group Kulturengagement

Staatsoper für alle Gerhard Richter **CORPORATE CITIZENSHIP** Kochi-Muziris Biennale
BMW Art Cars Berlin Biennale Ólafur Elíasson Art Basel Max Hooper Schneider
BMW Art Journey **INTERKULTURELLER DIALOG** Art D'Égypte Cao Fei Esther Mahlangu
Zaha Hadid Les Rencontres d'Arles Jeff Koons Acute Art Tate Modern **KONTINUITÄT**
BMW Open Work by Frieze **PARTNERSCHAFT** Andy Warhol BMW Guggenheim Lab
Samson Young Bayerische Staatsoper BMW Welt Jazz Award **KREATIVE FREIHEIT**
INTERAKTION Bolshoi Theater Kyotographie Garage Museum of Contemporary Art
Premio de Pintura Paris Photo Lu Yang Art Dubai **NACHHALTIGKEIT** Tefaf Teatro alla Scala
BMW Classics Jenny Holzer BMW Art Guide by Independent Collectors Leelee Chan Artsy

Warum Kultur? Warum nicht! Kultur ist reich an Erkenntnis, ein Hort der Schönheit und der Tiefe, der Sinnstiftung und der Anteilnahme. Ein inspirierender Zufluchtsort. Im besten Fall ergreifend, bisweilen verstörend. Als Corporate Citizen nimmt die BMW Group soziale Verantwortung wahr und engagiert sich seit 50 Jahren in hunderten kulturellen Initiativen weltweit, sowohl in der Kunst als auch in den Bereichen Musik & Sound, in der Architektur wie im Design. Kreativer Freiheit setzen wir keine Grenzen – diese Haltung ist unser Auftrag. Sie ist Garant für bahnbrechende Kunstwerke genauso wie für wichtige Innovationen in einem erfolgreichen Wirtschaftsunternehmen.

Weitere Informationen: www.bmwgroup.com/kultur und www.bmwgroup.com/kultur/ueberblick

Facebook: <https://www.facebook.com/BMW-Group-Culture>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroupculture/>
@BMWGroupCulture
#BMWGroupCulture

Die BMW Group

Die BMW Group ist mit ihren Marken BMW, MINI, Rolls-Royce und BMW Motorrad der weltweit führende Premium-Hersteller von Automobilen und Motorrädern und Anbieter von Premium-Finanz- und Mobilitätsdienstleistungen. Das BMW Group Produktionsnetzwerk umfasst 31 Produktions- und Montagestätten in 15 Ländern; das Unternehmen verfügt über ein globales Vertriebsnetzwerk mit Vertretungen in über 140 Ländern.

Im Jahr 2020 erzielte die BMW Group einen weltweiten Absatz von mehr als 2,3 Mio. Automobilen und über 169.000 Motorrädern. Das Ergebnis vor Steuern im Geschäftsjahr 2020 belief sich auf 5,222 Mrd. €, der Umsatz auf 98,990 Mrd. €. Zum 31. Dezember 2020 beschäftigte das Unternehmen weltweit 120.726 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter.

Seit jeher sind langfristiges Denken und verantwortungsvolles Handeln die Grundlage des wirtschaftlichen Erfolges der BMW Group. Das Unternehmen hat frühzeitig die Weichen für die Zukunft gestellt und rückt Nachhaltigkeit und Ressourcenschonung konsequent ins Zentrum seiner Ausrichtung, von der Lieferkette über die Produktion bis zum Ende der Nutzungsphase aller Produkte.

www.bmwgroup.com
Facebook: <http://www.facebook.com/BMWGroup>
Twitter: <http://twitter.com/BMWGroup>
YouTube: <http://www.youtube.com/BMWGroupView>
Instagram: <https://www.instagram.com/bmwgroup>
LinkedIn: <https://www.linkedin.com/company/bmw-group/>